

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>V</b>
<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>1. Tour d'Horizon: Postfundamentalismus – Ontologische Differenz, Kontingenz und Transzendentalismus</b>	<b>5</b>
1.1 Die Seinsfrage als Zugang kontingenter Gründung	6
1.2 Radikale Kontingenz – Transzendentalismus und das Scheinproblem der Zirkularität	13
<b>2. Versuch einer Rekonstruktion der politischen Ontologie Laclaus</b>	<b>23</b>
2.1 Zum Verhältnis ontologischer und politischer Differenz	24
2.1.1 Kurzexkurs: Derridas Dekonstruktion von Husserls Sprachauffassung	26
2.1.2 Zum Umfang der politischen Onto-Logik und Status einer Ontologie des Politischen	28
2.1.3 Die Vorrangigkeit des Politischen	32
2.2 Ontologie des Politischen aus dem Moment der Unentscheidbarkeit/Entscheidung	32
2.2.1 Unentscheidbarkeit und Entscheidung	33
2.2.2 Der Totalisierungseffekt der Macht	42
2.2.3 Diskurstheorie als Onto-Logik der Macht	47
2.2.4 Das Subjekt der Entscheidung als Subjekt der Macht	54
2.3 Schlussfolgerungen: Vorläufige Rekonstruktion einer Ontologie des Politischen	66

<b>3. Das strittige Wesen des Seins</b>	<b>79</b>
3.1. Physis als Aufgang und Abgang	80
3.2. Zum umfassenderen Verständnis von Aletheia – Lichtung, Logos und Onto-Theo-Logik	85
3.3. Zwischenresümee	97
3.4. Demarkation des Seienden	103
<b>4. Zusammenführungen: Repolitisierung der Polis – Oder: Die Polis als Topos des Logos</b>	<b>107</b>
<b>Ausblick</b>	<b>129</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>135</b>